



Jubiläumshochzeiten am Rostocker Stadtgeburtstag

Eheversprechen unter Deutschlands erstem Hochzeitskran

Unter dem Motto „Sag JA zu Rostock“ sollen am 24. Juni 2018 - dem 800. Rostocker Stadtgeburtstag - Liebesbande über den Ostseeraum hinaus geknüpft werden. Die Hanse- und Universitätsstadt, die an diesem Tag auch das Finale des Internationalen Hansetages feiert, wird Schauplatz und Ziel zahlreicher Herzensangelegenheiten. Jungvermählte des Jubiläumsjahres 2018 sowie Pärchen, die sich jemals an einem 24. Juni in der Hafenstadt oder ihren Partner- und befreundeten Städten das JA-Wort gegeben haben, können vor der Kulisse der bunt geschmückten Küstenmetropole ihr Eheversprechen symbolisch erneuern.

Liebesbande am 24. Juni über die Ostsee knüpfen

„Unsere Hanse- und Universitätsstadt verbindet an diesem Tag Historie und Zukunft auch auf romantische Weise miteinander. Langjährige, innige Partnerschaften und wildes, junges Glück werden ihre Liebe zueinander und zu unserer Stadt gerade hier zum Ausdruck bringen. Ich freue mich auf wundervolle Momente am Ufer der Warnow mit Paaren aus Rostock und mit uns befreundeten Regionen“, unterstreicht Oberbürgermeister Roland Methling, der die Aktion zu Füßen des künftigen Rostocker Hochzeitskrans am Werftdreieck eröffnen wird. Der rund 30 Meter hohe blau-gelbe Stahlriese, der einst tonnen-schwere Schiffsladungen bewegte und perspektivisch ein deutschlandweit einmaliger „Traualtar“ werden soll, wird bereits anlässlich des 800. Stadtgeburtstages für zarte Liebesbande werben.

Ab sofort bis Mitte Mai können sich Paare oder Einzelpersonen,



Rostocks Jubiläumshochzeit soll festlich und schillernd, bunt und verwegen werden. In neuen und langjährig liebevoll behüteten Brautkleidern wird am 24. Juni fröhlich gefeiert. Foto: Joachim Kloock

die ihre Liebste oder ihren Liebsten mit diesem besonderen Moment in Rostock überraschen wollen, für die Teilnahme bewer-

ben. Voraussetzung ist eine gelebte Partnerschaft mit einem Trauschein, der an einem 24. Juni in Rostock oder einer ihrer

Partner- und befreundeten Städte geschlossen sein muss. Darüber hinaus können sich auch Jungvermählte bewerben, die sich im Jubiläumsjahr 2018 bis zum 24. Juni in Rostock ehelich verbunden haben.

Die per Los Auserwählten, die zu diesem feierlichen Tag gern im Original- oder einem neuen Hochzeitsdress erscheinen können, erwartet ein maritim-romantisches Programm am Ufer der Warnow mit symbolischem Eheversprechen an der Seite des Oberbürgermeisters und Standesbeamter sowie unter anderem eine Einladung zu einem Schiffstörn zwischen Stadthafen und Warnemünde.

Die Idee der Jubiläumshochzeiten hatte sich aus einem Pressebeitrag entwickelt, der 2017 im Amts- und Mitteilungsblatt der Hansestadt Rostock „STÄDTISCHER ANZEIGER“



„Sag JA zu Rostock“ lautet das Motto der Aktion am Ufer der Warnow. Logo: PINAX Werbemedien

In dieser Ausgabe lesen Sie:

- Sitzungstermine des Planungs- und Gestaltungsbeirates Seite 4
- Jugendschöffen gesucht Seite 5
- Bürgerbeteiligung am Lärmaktionsplan Seite 7

Die nächste Ausgabe des Städtischen Anzeigers erscheint am 14. Februar 2018.

Straßenbahn mit Rostock-Grafiken

Rostocks erste Jubiläumstraßenbahn fährt seit kurzem durch die Küstenmetropole. Auf ihrer Jungfernfahrt präsentierte sich das mit Motiven der Hanse- und Universitätsstadt gestaltete Gefährt kürzlich erstmals den Rostockerinnen und Rostockern. Markante Motive des Grafikers Christoph Kadur schmücken die Jubiläumsbahn der Rostocker Straßenbahn AG. Die für das Doppeljubiläum von Stadt und Universität werbende Bahn ist künftig in allen Stadtteilen unterwegs.

ursprünglich satirisch für eine Schiffsreise Verliebter auf der Warnow geworben hatte. Initiator und Organisator der inzwischen ernsthaften Aktion ist die Presse- und Informationsstelle der Hanse- und Universitätsstadt Rostock.

Interessenten, die am 800. Rostocker Stadtgeburtstag ihr Eheversprechen romantisch vor maritimer Kulisse erneuern wollen, bewerben sich bitte bis Mitte Mai bei der

Hanse- und Universitätsstadt Rostock
Presse- und Informationsstelle,
Neuer Markt 1,
18055 Rostock,
Tel. 0381 381-1445/-1409,
E-Mail: sagjazu@rostock.de.

Weitere Informationen im Internet unter www.rostock.de/sagjazurostock. **ka**

Öffentliche Bekanntmachung des Stadtamtes der Hanse- und Universitätsstadt Rostock, über das Ausliegen einer Mitteilung für Herrn Yaris Taofic Migan, geb. 02.03.1983

Gemäß § 3 Abs.1 des Gesetzes über die Änderung von Familiennamen und Vornamen (NamÄndG) vom 05.01.1938 in der jetzigen Fassung in Verbindung mit § 108 des Verwaltungsverfahrensgesetzes, Zustellungs- und Vollstreckungsgesetzes des Landes Mecklenburg-Vorpommern (Landesverwaltungsverfahrensgesetz - VwVfG M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 01.09.2014 wird bekanntgegeben, dass eine Mitteilung für

Herrn Yaris Taofic Migan

im Stadtamt, Abteilung Ortsämter und Einwohnerangelegenheiten Standesamtsaufsicht/Namensänderung, Charles-Darwin-Ring 6, 18059 Rostock, Zimmer 14, zur Abholung bereit liegt.

Die Abholung kann **nur durch Herrn Yaris Taofic Migan persönlich** oder durch eine von ihm bevollmächtigte Person erfolgen. Bei der Abholung durch eine bevollmächtigte Person ist eine Vollmacht vorzulegen. Die öffentliche Bekanntmachung ist befristet. Sie beginnt am Tage

dieser Bekanntmachung und endet 14 Tage nach der Bekanntgabe. Danach gilt die Mitteilung auf dem Wege der öffentlichen Zustellung als bekanntgegeben.

Im Auftrag

Ursel Roob
Stadtamt
Abt. Ortsämter und
Einwohnerangelegenheiten
Standesamtsaufsicht/
Namensänderung

Öffentliche Bekanntmachung des Amtes für Jugend, Soziales und Asyl über das Ausliegen einer Mitteilung

Gemäß § 7 des Gesetzes zur Sicherung des Unterhaltes von Kindern alleinstehender Mütter und Väter durch Unterhaltsvorschüsse oder -ausfallleistungen (Unterhaltsvorschussgesetz) vom 23. Juli 1979 in Verbindung mit dem § 108 des Verwaltungsverfahrensgesetzes, Zustellungs- und Vollstreckungsgesetzes des Landes Mecklenburg-Vorpommern (Landesverwaltungsverfahrensgesetz - VwVfG Mecklenburg-Vorpommern) vom 10.08.1998 wird bekanntgegeben, dass eine Mitteilung für

Herrn Janusz Rogowski,
geb. am 03.06.1973

Herrn Frank Rainer Ruhland,
geb. am 30.05.1966

Herrn Lars-Uwe Schlegel,
geb. am 17.07.1973

Herrn Marcin Pawel Wróblewski,
geb. am 11.12.1989

Herrn Steffen Paap,
geb. am 29.11.1974

Frau Denise-Petra Rönne,
geb. am 26.04.1982

im Amt für Jugend, Soziales und Asyl, St.-Georg-Str. 109, Haus II, 18055 Rostock, Zimmer 3.07, zur Abholung bereit liegt.

Die Abholung kann **nur durch die Obengenannten persönlich** oder durch eine von ihm bevollmächtigte Person erfolgen. Bei

der Abholung durch eine bevollmächtigte Person ist eine Vollmacht vorzulegen.

Die öffentliche Bekanntmachung ist befristet. Sie beginnt am Tage dieser Bekanntmachung und endet 14 Tage nach der Bekanntgabe. Danach gilt die Mitteilung auf dem Wege der öffentlichen Zustellung als bekanntgegeben.

Im Auftrag

Mareck
Amt für Jugend,
Soziales und Asyl

Öffentliche Bekanntmachung des Amtes für Jugend, Soziales und Asyl über das Ausliegen einer Mitteilung

Gemäß § 7 des Gesetzes zur Sicherung des Unterhaltes von Kindern allein stehender Mütter und Väter durch Unterhaltsvorschüsse oder -ausfallleistungen (Unterhaltsvorschussgesetz) vom 23. Juli 1979 in Verbindung mit dem § 108 des Verwaltungsverfahrensgesetzes, Zustellungs- und Vollstreckungsgesetzes des Landes Mecklenburg-Vorpommern (Landesverwaltungsverfahrensgesetz - VwVfG Mecklenburg-Vorpommern) vom 10.08.1998 wird bekanntgegeben, dass eine Mitteilung für die nachfolgend Genannten

Frau Jenny Ullmann,
geb. 14.02.1994

Frau Anya Schörnich,
geb. 11.11.1994

Herrn Toni Heusinger von Waldegge,
geb. 16.02.1996

Herrn Philipp Haack,
geb. 08.03.1992

Herrn Muhammad Asghar,
geb. 12.05.1966

im Amt für Jugend, Soziales und Asyl, St.-Georg-Str. 109, Haus II, 18055 Rostock, Zimmer 3.02, zur Abholung bereit liegt.

Die Abholung kann **nur durch die Obengenannten persönlich**

oder durch eine von ihnen bevollmächtigte Person erfolgen. Bei der Abholung durch eine bevollmächtigte Person ist eine Vollmacht vorzulegen.

Die öffentliche Bekanntmachung ist befristet. Sie beginnt am Tage dieser Bekanntmachung und endet 14 Tage nach der Bekanntgabe. Danach gilt die Mitteilung auf dem Wege der öffentlichen Zustellung als bekanntgegeben.

Pagenkopf
Amt für Jugend,
Soziales und Asyl

Umweltpreis ausgeschrieben

Bewerbungen bis 23. März möglich

Die Hanse- und Universitätsstadt Rostock hat den Umweltpreis für das Jahr 2018 bereits im November 2017 öffentlich ausgeschrieben. Mit der Ehrung sollen herausragende Leistungen im ehrenamtlichen Umwelt- und Naturschutz in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock gewürdigt werden. Der Preis wird alle zwei Jahre zum Weltumwelttag am 5. Juni verliehen. Er ist mit einer Summe von 3.500 Euro dotiert. Insbesondere Bildungseinrichtungen und ehrenamtliche Umwelt- und Naturschutzgruppen sind aufgerufen, ihre wirkungsvollen und beispielhaften Projekte zum Schutz der Umwelt in den Bereichen Boden, Wasser, Klima, Luft, zum Biotop- und Artenschutz sowie zur Energieeinsparung und Abfallvermeidung einzureichen. Vorschläge und Bewerbungen sind unter folgender Anschrift einzureichen:



Hanse- und Universitätsstadt Rostock
Senator für Bau und Umwelt
Holger Matthäus
Holbeinplatz 14
18069 Rostock

Einsendeschluss: 23. März 2018

Ein Faltblatt mit weiteren Informationen steht unter www.rostock.de/umweltamt zum Download bereit.

Holger Matthäus
Senator für Bau und Umwelt

Sitzung des Seniorenbeirates

Die nächste öffentliche Sitzung des Seniorenbeirates findet am Donnerstag, 8. Februar, 15 Uhr, in der St.-Georg-Straße 109, Haus II, 2. Etage, Raum 2.50, statt.

Tagesordnung
- Unabhängige Patientenberatung Deutschland - Informationen über die Arbeit der Beratungsstelle

Referentin: Frau Schönmettel
- Angelegenheiten des Seniorenbeirates, Veranstaltungen/Termine
Berichte aus dem Landes-Seniorenbeirat, und aus den Arbeitsgruppen, Teilnahme an Ausschusssitzungen

Rita Bohk
Seniorenbeirat

Öffentliche Ausschreibungen finden Sie immer auf unserer Internetseite www.rostock.de/ausschreibungen.

Städtischer ANZEIGER

Amts- und Mitteilungsblatt
der Hanse- und Universitätsstadt
Rostock

Herausgeberin:
Hanse- und Universitätsstadt
Rostock
Pressestelle, Neuer Markt 1
18050 Rostock
Telefon 381-1417
Telefax 381-9130
staedischer.anzeiger@rostock.de
www.staedischer-anzeiger.de

Verantwortlich:
Ulrich Kunze

Redaktion:
Kerstin Kanaa

Layout:
Petra Basedow

Die Redaktion behält sich das Recht der auszugsweisen Wiedergabe von Zuschriften vor. Veröffentlichungen müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen. Für unaufgefordert eingesandte Manuskripte, Bilder, Grafiken übernimmt der Verlag keine Gewähr.

Druck:
Ostsee-Zeitung GmbH & Co. KG
Richard-Wagner-Straße 1a,
18055 Rostock

Verteilung:
kostenlos an alle Haushalte des Stadtgebietes Rostock i.d.R. als Beilage des Ostsee-Anzeigers. Auflage 112.793 Exemplare
Der „Städtische Anzeiger“ erscheint in der Regel 14-tägig. Änderungen werden vorher angekündigt. Redaktionsschluss ist eine Woche vorher.

Anzeigen und Beratung:
Jana Federmann
Telefon 0381 365-733
0160 90200059
Telefax 0381 365-334
E-Mail: jana.federmann@ostsee-zeitung.de
MV Media GmbH & Co. KG
„Städtischer Anzeiger“
R.-Wagner-Str. 1a, 18055 Rostock

Rund elf Millionen Euro werden 2018 in Rostocks Sportstätten investiert

XXII. Sportlerehrung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock

Verdienstvolle Rostocker Sportlerinnen und Sportler, Trainerinnen und Trainer sowie Sportfunktionäre der Hanse- und Universitätsstadt Rostock wurden anlässlich der XXII. Sportlerehrung kürzlich in der StadtHalle gewürdigt. Der Senator für Jugend und Soziales, Gesundheit, Schule und Sport Steffen Bockhahn dankte allen sportlich Engagierten für ihren Einsatz und verwies auf den steten Zuwachs an Mitgliedern in Rostocker Sportvereinen. „Der Stadtsportbund zählt jetzt bereits 51.338 Mitglieder und 202 Sportvereine in seinen Reihen“, bilanzierte der Senator das erfolgreiche Sportjahr 2017.

Zu den besonders erfolgreichen Rostockerinnen und Rostockern zählten im vergangenen Jahr Max Lausch vom TSC Rostock mit seinen Silber- und Bronzemedailen bei den World Games im Tauchen, Emma Lucke vom Kampfkunstverein „Goldener Drache“ mit ihren Silber- und Bronzemedailen bei den Weltmeisterschaften im Kung Fu, die Crew der „Rostocker Seebären“ der Kanufreunde Rostocker Greif, auch mit Silber und Bronze bei den Club-Weltmeisterschaften im Drachenboot und Rateb Hatahet vom PSV Rostock mit seinem Weltmeistertitel im Thaiboxen.

„Unsere Hanse- und Universitätsstadt präsentierte sich 2017 als



Senator Steffen Bockhahn dankte allen sportlich Engagierten für ihren Einsatz und würdigte das ehrenamtlich bürgerschaftliche Engagement im Sport. Foto: Joachim Kloock

herzliche Gastgeberin hochkarätiger Events, darunter der 23. FINA Diving Grand Prix im Wasserspringen, der wiederholt als bester Grand Prix der Weltserie ausgezeichnet wurde. In Rostock fand der 10. EURO CUP im Elektro-Rollstuhl-Hockey und die Premiere des Rostocker OSPA Triathlon im IGA-Park statt. Zudem wurden sportliche Jubiläen wie 60 Jahre TSC Rostock 1957 und 25 Jahre PSV Rostock gefeiert. Die Abteilung Boxen des 25-jährigen Jubilars wurde mit dem Grünen Band der Commerzbank ausgezeichnet und die Rostock Griffins starteten im

DKB-Wettbewerb für Jugendarbeit mit ihrem Projekt, „Griffins gegen Gewalt“ und gewannen ein Preisgeld von 36.000 Euro“, unterstrich Steffen Bockhahn.

Der Senator würdigte das ehrenamtliche bürgerschaftliche Engagement im Sport. Unter Leitung der Vereinsvorstände haben sich über 1.200 Übungsleiterinnen und Übungsleiter mit Motivation und Herzblut dem Sport verschrieben. „An unseren beiden Eliteschulen des Sports, dem CJD Rostock sowie der Regionalen Schule „Heinrich Schütz“ erhalten die sportlichen Talente aus

derzeit 17 Verbänden exzellente Möglichkeiten, schulische Bildung und sportliche Ausbildung zu verbinden“, so der Senator.

Dynamisch entwickeln sich seit Jahren die Sportstätten. „Im Nordosten beginnt im Frühjahr die Sanierung der Sporthallen in der Walter-Butzek-Straße 1 und 2 und den FSV NordOst wird es besonders freuen, weil endlich mit dem Neubau eines Fußball-Großspielfeldes begonnen wird. Im Nordwesten entsteht derzeit ein Sporthallenersatzneubau in der Möllner Straße“, berichtete Steffen Bockhahn. Darüber hinaus wird die Sporthalle im

Gerüstbauerring saniert und eine Zwei-Feld-Halle inklusive Kleinspielfeld entsteht An der Jägerbäk. Im Sportforum wird die Komplexhalle umgebaut und im Hallenschwimmbad Neptun die untere Turnhalle saniert.

„Die Gesamtinvestitionen, auch für weitere Baumaßnahmen, belaufen sich damit auf rund elf Millionen Euro in diesem Jahr. Und im Herbst beginnt die Sanierung des Sportboothafens in Warnemünde für rund zehn Millionen Euro“, unterstreicht Steffen Bockhahn.

Über 1,4 Millionen Euro hat die Hanse- und Universitätsstadt Rostock im vergangenen Jahr in die Sportförderung der Vereine investiert. Von über 700.000 Euro in der allgemeinen Sportarbeit entfallen rund 222.000 Euro auf die Förderzuschüsse von 41 hauptamtlichen Stellen und 73.000 Euro auf Betriebskostenzuschüsse. Die Stadt fördert auch die sieben Stadttrainer und gewährt Zuschüsse an lizenzierte Übungsleiterinnen und Übungsleiter. Senator Steffen Bockhahn dankte auch allen Sponsoren, die ein sicherer Garant für den Sport auch als starker Wirtschaftsfaktor sind. Über 200 Sportlerinnen und Sportler, Trainerinnen und Trainer, Vereinsvorsitzende und Sponsoren waren stellvertretend für die vielfältig sportlich Engagierten zur Sportlerehrung eingeladen.

Jägerprüfung

Entsprechend der Verordnung über die Prüfung zur Erlangung des ersten Jagdscheines des Landes Mecklenburg-Vorpommern (Jägerprüfungsverordnung - Jäger PVO M-V) vom 23. März 2016 (GVBL M-V Nr. 6 S. 87) finden die Jägerprüfung an folgendem Wochenende in folgender Reihenfolge statt: Schießprüfung, Schriftliche Prüfung, Mündlich-Praktische Prüfung. Es werden mindestens zehn und im Regelfall maximal 25 Teilnehmer in der Reihenfolge der Anmeldung zugelassen. Prüfung 7. 15. bis 17. Juni 2018

Hans-Joachim Engster
Leiter des Stadtamtes

Mit Bedauern haben wir erfahren, dass am 11. Januar 2018 unser Mitarbeiter

Thomas Bölke

geb. am 19.01.1967

nach langer schwerer Krankheit verstorben ist.

Wir trauern um einen geschätzten Kollegen, der mit großer Zuverlässigkeit seinen Dienst in der Stadtverwaltung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock versah.

Unsere Anteilnahme gilt den Angehörigen.

Roland Methling
Oberbürgermeister
der Hanse- und
Universitätsstadt Rostock

Elke Watzema
Vorsitzende des Personalrates
der Stadtverwaltung Rostock

Tief bewegt und für uns alle unfassbar haben wir erfahren, dass am 11. Januar 2018 unser geschätzter Kollege Thomas Bölke im Alter von 50 Jahren nach langer schwerer Krankheit verstorben ist.

In den vielen Jahren, die wir mit Herrn Thomas Bölke zusammengearbeitet haben, hat er uns immer wieder durch seine Freundlichkeit, Zuverlässigkeit, Kompetenz und Großzügigkeit beeindruckt.

Uns bleibt die Achtung vor Herrn Thomas Bölke, die Erinnerung und die Dankbarkeit, ihn gekannt zu haben.

Wir werden uns immer gern an ihn erinnern und ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Unsere Anteilnahme gilt seinen Angehörigen.

Die Kolleginnen und Kollegen der
Gewerbeabteilung/Kommunaler Ordnungsdienst
Hanse- und Universitätsstadt Rostock

Öffentliche Bekanntmachung des Amtes für Jugend, Soziales und Asyl über das Ausliegen einer Mitteilung

Gemäß § 7 des Gesetzes zur Sicherung des Unterhaltes von Kindern allein stehender Mütter und Väter durch Unterhaltsvorschüsse oder -ausfallleistungen (Unterhaltsvorschussgesetz) vom 23. Juli 1979 in Verbindung mit dem § 108 des Verwaltungsverfahrensgesetz - VwVfG Mecklenburg-Vorpommern (Landesverwaltungsverfahrensgesetz - VwVfG Mecklenburg-Vorpommern) vom 10.08.1998 wird bekanntgegeben, dass eine Mitteilung für die nachfolgend Genannten

Herrn Manuel Hasse,
geb. 23.01.1991

Herrn Marcus Boldt,
geb. 07.03.1987

Herrn Swen Krause,
geb. 05.02.1979

Herrn Mario Kirchner,
geb. 16.07.1965

Herrn Benjamin Suljic,
geb. 06.10.1992

Herrn Michael Kaiser,
geb. 03.11.1966

Herrn Quang Hieu Tran,
geb. 18.07.1962

Herrn Patryk Kwiatkowski,
geb. 21.04.1984

Herrn Aleksandr Kachuevskiy,
geb. 01.07.1979

im Amt für Jugend, Soziales und Asyl, St.-Georg-Str. 109, Haus II,

18055 Rostock, Zimmer 3.10, zur Abholung bereit liegt.

Die Abholung kann **nur durch die Obengenannten persönlich** oder durch eine von ihnen bevollmächtigte Person erfolgen. Bei der Abholung durch eine bevollmächtigte Person ist eine Vollmacht vorzulegen.

Die öffentliche Bekanntmachung ist befristet. Sie beginnt am Tage dieser Bekanntmachung und endet 14 Tage nach der Bekanntgabe. Danach gilt die Mitteilung auf dem Wege der öffentlichen Zustellung als bekanntgegeben.

Im Auftrag

Rickert
Amt für Jugend,
Soziales und Asyl

Öffentliche Bekanntmachung des Amtes für Jugend, Soziales und Asyl über das Ausliegen einer Mitteilung

Gemäß § 7 des Gesetzes zur Sicherung des Unterhaltes von Kindern allein stehender Mütter und Väter durch Unterhaltsvorschüsse oder -ausfallleistungen (Unterhaltsvorschussgesetz) vom 23. Juli 1979 in Verbindung mit dem § 108 des Verwaltungsverfahrensgesetz - VwVfG Mecklenburg-Vorpommern (Landesverwaltungsverfahrensgesetz - VwVfG Mecklenburg-Vorpommern) vom 10.08.1998 wird bekanntgegeben, dass eine Mitteilung für die nachfolgend Genannten

Herrn Martin Peter Klohn,
geb. 10.08.1984

Herrn Nico Affeldt,
geb. 27.12.1973

Herrn Robert Manfred Georg Pohl,
geb. 23.09.1992

im Amt für Jugend, Soziales und Asyl, St.-Georg-Str. 109, Haus II, 18055 Rostock, Zimmer 3.05, zur Abholung bereit liegt.

Die Abholung kann **nur durch die Obengenannten persönlich** oder durch eine von ihnen bevoll-

mächtigten Personen erfolgen. Bei der Abholung durch eine bevollmächtigte Person ist eine Vollmacht vorzulegen.

Die öffentliche Bekanntmachung ist befristet. Sie beginnt am Tage dieser Bekanntmachung und endet 14 Tage nach der Bekanntgabe. Danach gilt die Mitteilung auf dem Wege der öffentlichen Zustellung als bekanntgegeben.

Im Auftrag

Sigmeyer
Amt für Jugend,
Soziales und Asyl

Öffentliche Bekanntmachung des Amtes für Jugend, Soziales und Asyl über das Ausliegen einer Mitteilung

Gemäß § 7 des Gesetzes zur Sicherung des Unterhaltes von Kindern allein stehender Mütter und Väter durch Unterhaltsvorschüsse oder -ausfallleistungen (Unterhaltsvorschussgesetz) vom 23. Juli 1979 in Verbindung mit dem § 108 des Verwaltungsverfahrensgesetz - VwVfG Mecklenburg-Vorpommern (Landesverwaltungsverfahrensgesetz - VwVfG Mecklenburg-Vorpommern) vom 10.08.1998 wird bekanntgegeben, dass eine Mitteilung für die nachfolgend Genannten

Herrn Danny Hart,
geb. 11.10.1984

Herrn Martin Harm,
geb. 29.05.1986

Herrn Harald Voß,
geb. 05.02.1960

Herrn David Lange,
geb. 21.07.1984

im Amt für Jugend, Soziales und Asyl, St.-Georg-Str. 109, Haus II, 18055 Rostock, Zimmer 3.05, zur Abholung bereit liegt.

Die Abholung kann **nur durch die Obengenannten persönlich** oder durch eine von ihnen bevoll-

mächtigten Personen erfolgen. Bei der Abholung durch eine bevollmächtigte Person ist eine Vollmacht vorzulegen.

Die öffentliche Bekanntmachung ist befristet. Sie beginnt am Tage dieser Bekanntmachung und endet 14 Tage nach der Bekanntgabe. Danach gilt die Mitteilung auf dem Wege der öffentlichen Zustellung als bekanntgegeben.

Im Auftrag

Sigmeyer
Amt für Jugend,
Soziales und Asyl

Falsche Jugendamtsmitarbeiter unterwegs

In Rostock sind derzeit Personen unterwegs, die sich als vermeintliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Jugendamtes Zutritt in fremde Wohnungen verschaffen wollen. Darüber wurde das Amt für Jugend, Soziales und Asyl informiert. Die Stadtverwaltung weist darauf hin, dass Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ihre Berechtigung stets durch einen

Dienstausweis nachweisen können. Außerdem wurden die Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter im Auftrag des Allgemeinen Sozialen Dienstes gebeten, sich bei Hausbesuchen stets auszuweisen. Die Hanse- und Universitätsstadt Rostock lässt den Sachverhalt derzeit auch juristisch prüfen und behält sich weitere rechtliche Schritte vor.

Seniorensicherheit im Alltag

Ältere Menschen werden zunehmend Opfer von Dieben und Betrügern. Ursachen sind häufig zu großes Vertrauen und unzureichende Vorsichtsmaßnahmen. Am 6. Februar, 16 Uhr gibt es dazu einen Vortrag, in dem es um das Verhalten an der Haustür, Betrug durch Gewinnbenachrichtigungen und den Einzeltrick, Taschendiebstahl und Einbruchschutz für Haus und Wohnung geht.

Die kostenlose Veranstaltung findet in der Volkshochschule, Am Kabutzenhof 20a statt. Um Anmeldung unter Tel. 0381 381-4300 wird gebeten.

Sitzungstermine des Planungs- und Gestaltungsbeirates

Der Planungs- und Gestaltungsbeirat ist ein Gremium, das die Hanse- und Universitätsstadt Rostock bei dem Ziel ein hohes Maß an architektonischer und städtebaulicher Qualität im Stadtbild zu erreichen in allen Belangen unterstützt. Er wurde 2012 nach einem Bürgerschaftsbeschluss gegründet. Der Beirat tagt viermal im Jahr öffentlich. Insgesamt hat der Planungs- und Gestaltungsbeirat seit der Gründung bis Ende des Jahres 2017 in seinen 22 Sitzungen 77 Tagesordnungspunkte behandelt. Die Termine für die vier geplanten öffentlichen Sitzungen für 2018 sind nun vereinbart worden. Die Sitzungen werden freitags ab 14 Uhr am 9. März in der

Rathaushalle sowie am 29. Juni, 28. September und 23. November jeweils in der Kunsthalle stattfinden. Interessierte Einwohnerinnen und Einwohner sind dazu eingeladen die öffentlichen Diskussionen als Zuhörerinnen und Zuhörer zu verfolgen. Weitere Infos, Termine und Tagesordnung sowie die Protokolle aller Sitzungen werden auf der Stadtseite veröffentlicht.

Ansprechpartnerin für Fragen ist die Geschäftsstelle des Planungs- und Gestaltungsbeirates im Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung und Wirtschaft, Anja Epper oder Maxi Boden; Telefon: 0381 381-6126 oder -6121; E-Mail: gestaltungsbeirat@rostock.de

Sponsoren gesucht

Aufruf zur Unterstützung des Stadt- und Universitätsjubiläums 2018/2019

Die Hanse- und Universitätsstadt Rostock feiert im Jahr 2018 ihr 800jähriges Stadtjubiläum. Im Rahmen dieses Stadtjubiläums finden in Rostock und Umgebung etwa 180 Veranstaltungen so in den Bereichen Sport, Kultur, Städtebau, Internationales und Wissenschaft statt. Zum Stadtgeburtstag sind zahlreiche Sponsoringmöglichkeiten im Rahmen der verschiedenen Veranstaltungen und Events vorstellbar.

Interessierte Sponsoren sind aufgerufen, ihre Interessenbekundung ausgefüllt im Projektbüro Stadt- und Universitätsjubiläum 2018/2019 bis zum 28. Februar

2018 einzureichen.

Hanse- und Universitätsstadt Rostock
Büro des Oberbürgermeisters
Veranstaltungsmanagement
Ulrike Ehlers
Neuer Markt 1a
18055 Rostock

Telefon: 0381 381-1427
Fax: 0381 381-9035
E-Mail: ulrike.ehlers@rostock.de

Die Vorlage zur Interessenbekundung steht auf der Webseite des Stadt- und Universitätsjubiläums bereit unter www.rostock800600.de/downloads

Förderung von Projekten kultureller Bildung an Rostocker Schulen

Die Hanse- und Universitätsstadt Rostock beabsichtigt, auch im Jahr 2018 kulturelle Projekte an allgemeinbildenden Rostocker Schulen mit insgesamt 50.000 EUR zu fördern.

Mit der Förderung werden Kulturprojekte im Rahmen von Projekttagen oder -wochen unterstützt, die sich auf konkreten Unterrichtsstoff oder Jahrgangsthemen beziehen.

Die Anträge für diese Förderung für das Jahr 2018 können durch gemeinnützige Kulturträger mit

Sitz in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock beim Amt für Kultur, Denkmalpflege und Museen bis zum 31.03.2018 gestellt werden.

Die Handreichung zu diesem Förderprogramm kann beim Amt für Kultur, Denkmalpflege und Museen abgefordert werden. Die Fachstelle Kulturelle Bildung Mecklenburg-Vorpommern als Initiatorin des Fördertopfes wird die Ausreichung der Fördermittel begleiten.

Weitere Informationen:

Hansestadt Rostock
Amt für Kultur, Denkmalpflege und Museen, Tel. 0381 381-2934
kulturamt@rostock.de

Fachstelle Kulturelle Bildung
M-V, Tel. 0381 4590279
fachstelle-kulturelle-bildung@popkw.de

Dr. Michaela Selling

Leiterin

Amt für Kultur,
Denkmalpflege und Museen

Jugendschöffen gesucht

Die Hanse- und Universitätsstadt Rostock bereitet derzeit die Aufstellung der Vorschlagslisten für die Wahl der Jugendschöffen und Jugendhilfsschöffen für die Wahlperiode 2019 bis 2023 vor. Interessierte Bürgerinnen und Bürger können sich noch bis 16. Februar 2018 um dieses Ehrenamt bewerben. Gesucht werden Frauen und Männer zwischen 25 und 70 Jahren, die sich eine solche Aufgabe zutrauen. Sie müssen deutscher Staatsbürger sein und in

Rostock wohnen. Schöffen sprechen als ehrenamtliche Richter Recht und haben das gleiche Stimmrecht wie ihre hauptamtlichen Kollegen. Weitere Informationen sind im Internet unter www.rostock.de zu finden. Dort können das entsprechende Informationsmaterial sowie der Erklärungsbogen herunter geladen und an das Amt für Jugend, Soziales und Asyl, St.-Georg-Straße 109, Haus 2, 18055 Rostock, geschickt werden. Ansprechpartner: Silka Hembus, Tel.381-6911

Sitzungen der Ortsbeiräte auf einen Blick

Die aktuellen Tagesordnungen bzw. Nachtragstagesordnungen finden Sie etwa fünf Tage vor der Sitzung im Internet unter www.rostock.de/ksd und auch als Aushang im jeweiligen Ortsamt.

Lütten Klein

1. Februar, 18.00 Uhr
DRK, Trelleborger Str. 11

Tagesordnung:

- Informationen aus dem Rathaus und der Bürgerschaft
- Das neue DRK-Rettungs- und -Ausbildungszentrum stellt sich vor
- Beschlussvorlagen
Sportstättenentwicklungsplan der Hansestadt Rostock, 3. Fortschreibung
1. Fortschreibung der Prioritäten-/Investitionsliste
Haushaltssatzung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock für die Haushaltsjahre 2018/2019 mit Haushaltsplan und Anlagen

Gartenstadt/Stadtweide

1. Februar, 18.30 Uhr
großer Konferenzsaal, Christophorusgymnasium, Groß Schwaßer Weg 11

Tagesordnung:

- Ergebnispräsentation der Bürgerinnen- und Bürgerumfrage für die Hansestadt Rostock
- Beschlussvorlagen
Sportstättenentwicklungsplan der Hansestadt Rostock, 3. Fortschreibung
1. Fortschreibung der Prioritäten-/Investitionsliste
Haushaltssatzung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock für die Haushaltsjahre 2018/2019 mit Haushaltsplan und Anlagen
Beitrittsbeschluss zur 13. Änderung des Flächennutzungsplans
Sondergebiet Wagenplatz
- Informationsvorlagen
Information über Investitionsmaßnahmen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock 2018 - 2027
Erweiterung der Bushaltestellenbereiche an der Christophoruschule und innovative Erprobung von 3D-Zebrastrifen

Schmarl

6. Februar, 18.30 Uhr
Haus 12, Am Schmarler Bach 1

Tagesordnung:

- „Emissionsbelastung im Stadtteil Schmarl, darstellen von Werten, mögliche Ursachen und die Konsequenzen.“
- Berichte der Ausschüsse
- Beschlussvorlagen
Sportstättenentwicklungsplan der Hansestadt Rostock, 3. Fortschreibung
1. Fortschreibung der Prioritäten-/Investitionsliste
Haushaltssatzung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock für die Haushaltsjahre 2018/2019 mit Haushaltsplan und Anlagen
- Information über Investitionsmaßnahmen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock 2018 - 2027
- Informationsvorlagen
- Anträge
Umbenennung der Bushaltestelle „HP Evershagen in „S Evershagen und „Marienehe“ in „S Marienehe“

Brinckmansdorf

6. Februar, 18.30 Uhr
Grundschule „John Brinckman“, Vögel-Grip-Weg 10a

Tagesordnung:

- Beschlussvorlagen
Haushaltssatzung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock für die Haushaltsjahre 2018/2019 mit Haushaltsplan und Anlagen
Sportstättenentwicklungsplan der Hansestadt Rostock
- Informationsvorlagen
Information über Investitionsmaßnahmen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock 2018 - 2027
- Bauantrag
Neubau einer Spielhalle im Bebauungsplan Nr. 12.GE.52 „Gewerbepark Brinckmansdorf“
- Baubericht 2017/2018

Reutershagen

13. Februar, 18.00 Uhr
Beratungsraum Ortsamt West, Goerdelerstraße 53

Tagesordnung:

- Beschlussvorlagen
Sportstättenentwicklungsplan der Hansestadt Rostock, 3. Fortschreibung
1. Fortschreibung der Prioritäten-/Investitionsliste
Haushaltssatzung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock für die Haushaltsjahre 2018/2019 mit Haushaltsplan und Anlagen
- Informationsvorlagen
Information über Investitionsmaßnahmen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock 2018 - 2027
Informationen zum Stand der Arbeiten zur Neugestaltung des Marktes Reutershagen.

Evershagen

13. Februar, 18.30 Uhr
Mehrgenerationenhaus, Maxim-Gorki-Str. 52

Tagesordnung:

- Beschlussvorlagen
Sportstättenentwicklungsplan der Hansestadt Rostock, 3. Fortschreibung
1. Fortschreibung der Prioritäten-/Investitionsliste
Haushaltssatzung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock für die Haushaltsjahre 2018/2019 mit Haushaltsplan und Anlagen
- Informationsvorlagen
Information über Investitionsmaßnahmen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock 2018 - 2027

Dierkow-Neu

13. Februar, 18.30 Uhr
Beratungsraum im Stadtteil- und Begegnungszentrum Dierkow, Kurt-Schumacher-Ring 160

Tagesordnung:

- Information zum Neubau

Fußballgroßspielfeld und Sanierung der Turnhallen in der Walter-Butzek-Straße

- Beschlussvorlagen
Sportstättenentwicklungsplan der Hansestadt Rostock, 3. Fortschreibung
1. Fortschreibung der Prioritäten-/Investitionsliste
Haushaltssatzung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock für die Haushaltsjahre 2018/2019 mit Haushaltsplan und Anlagen
- Informationsvorlagen
Information über Investitionsmaßnahmen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock 2018 - 2027
- Berichte der Ausschüsse

Warnemünde, Dierichshagen

13. Februar, 19.00 Uhr
Cafeteria im Bildungs- und Konferenzzentrum, Friedrich-Barnewitz-Straße 5

Tagesordnung:

- Sachstand Werftbecken für die Kreuzschiffahrt
- Aufstellung eines Seenotrettungsbootes - Am Leuchtturm 1
- Sachstand Umsetzung der Straßenbeleuchtung auf LED
- Beschildderung durch Straßenverkehrschilder in Warnemünde
- Umbenennung der Bushaltestellen „Friedhof“ in „Warnemünde Friedhof“ und „Warnemünder Werft“ in „S Warnemünder Werft“
- Beschlussvorlagen
Sportstättenentwicklungsplan der Hansestadt Rostock, 3. Fortschreibung
1. Fortschreibung der Prioritäten-/Investitionsliste
Wiederaufnahme des B-Plan Verfahrens Nr. 01.SO.160 „Warnemünde“
Haushaltssatzung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock für die Haushaltsjahre 2018/2019 mit Haushaltsplan und Anlagen

- Informationsvorlage
Information über Investitionsmaßnahmen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock 2018 - 2027
- Berichte der Ausschüsse
Sollte die Sitzung nicht bis 22 Uhr beendet sein, so wird sie am 20. Februar um 19 Uhr am gleichen Ort fortgesetzt.

Stadtmitte

14. Februar, 19.00 Uhr
Beratungsraum 1b, Rathaus-Anbau, Neuer Markt 1

Tagesordnung:

- Informationen
Auswertung der kommunalen Bürgerbefragung 2016 für Stadtmitte
Information zur Umsetzung des Pollerkonzeptes in der Innenstadt
Baubericht 2017/2018
- Informationsvorlagen
Information über Investitionsmaßnahmen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock 2018 - 2027
- Beschlussvorlagen
Sportstättenentwicklungsplan der Hansestadt Rostock, 3. Fortschreibung
1. Fortschreibung der Prioritäten-/Investitionsliste
Haushaltssatzung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock für die Haushaltsjahre 2018/2019 mit Haushaltsplan und Anlagen
- Sondernutzungen
- Informationen des Ortsamtes, des Ortsbeiratsvorsitzenden und der Ausschüsse

Markgrafenheide, Hohe Düne, Hinrichshagen, Wiethagen und Torfbrücke

21. Februar, 18.00 Uhr
Heidehaus Markgrafenheide, Wanemünder Str. 3
Die aktuelle Tagesordnung wird in der nächsten Ausgabe am 14. Februar veröffentlicht.

Öffentliche Bekanntmachung Planfeststellung nach § 18 Allgemeines Eisenbahngesetz für das Bauvorhaben „Ersatzneubau Bahndurchlass Bahn-km 69,979 Kassebohm Bahnstrecke Rostock- Stralsund

Betroffenen Gemeinde: Hanse- und Universitätsstadt Rostock

Das Eisenbahn- Bundesamt, Außenstelle Hamburg /Schwerin, hat für die o. a. Bauvorhaben die Durchführung von Planfeststellungsverfahren beantragt. Die Pläne (Zeichnungen und Erläuterungen) liegen

vom 5. Februar bis 5. März 2018

im Amt für Verkehrsanlagen der Hansestadt Rostock, Holbeinplatz 14, Dienstzimmer 316, in 18069 Rostock zur allgemeinen Einsichtnahme aus.

Wesentliche Inhalte der Planunterlagen sind folgende:

Unterlage 1	Erläuterungsbericht mit Anlagen
Unterlage 2	Übersichtskarten - und pläne
Unterlage 3	Lagepläne
Unterlage 4	Bauwerksverzeichnis
Unterlage 5	Grunderwerbspläne
Unterlage 6	Grunderwerbsverzeichnis
Unterlage 7	Bauwerkspläne
Unterlage 8	Baustelleinrichtungsflächen und Erschließungsplan
Unterlage 9	Landschaftspflegerischen Begleitplan
Unterlage 10	Artenschutzrechtlicher Fachbeitrag
Unterlage 11	Baugrundgutachten
Unterlage 12	Hydrologisches Gutachten
Unterlage 13	Umwelterklärung

Die Einsichtnahme ist zu folgenden Zeiten möglich:

Montag
8.30 bis 12.00 Uhr und 12.30 bis 15.00 Uhr
Dienstag
8.30 bis 12.00 Uhr und 12.30 bis 16.00 Uhr
Mittwoch
8.00 bis 12.00 Uhr und 12.30 bis 15.00 Uhr
Donnerstag
8.30 bis 12.00 Uhr und 12.30 bis 15.00 Uhr
Freitag
8.30 bis 12.00 Uhr

1. Gemäß § 21 Abs. 2 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung in der Fassung der Bekanntmachung vom 20.7.2017 (BGBl. I Nr. 52) kann die betroffene Öffentlichkeit zu den Umweltauswirkungen des Vorhabens bis einen Monat nach Ablauf der Auslegungsfrist d.h. bis spätestens 4. April 2018, im Amt für Verkehrsanlagen der Hansestadt Rostock, Holbeinplatz 14, Dienstzimmer 253, in 18069 Rostock oder beim Landesamt für Straßenbau und Verkehr M-V, Erich-Schlesinger Straße 35 in 18059 Rostock Einwen-

dungen gegen den Plan schriftlich oder zur Niederschrift erheben.

Einwendung muss den geltend gemachten Belang und das Maß der Beeinträchtigung erkennen lassen.

Eine Eingangsbestätigung des Einwendungsschreibens erfolgt nicht. Die Einwendungen werden nichtanonymisiert zur Vorbereitung des Erörterungstermins in Kopie an den Vorhabenträger und die Planfeststellungsbehörde weitergeleitet.

Mit Ablauf der Äußerungsfrist sind für die Verfahren über die Zulässigkeit des Vorhabens alle Äußerungen ausgeschlossen, die nicht auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen.

Einwendungen und Stellungnahmen der Vereinigungen sind nach Ablauf dieser Frist ebenfalls ausgeschlossen. Bei Einwendungen, die von mehr als 50 Personen auf Unterschriftenlisten unterzeichnet oder in Form vervielfältigter gleichlautender Texte eingereicht werden (gleichförmige Eingaben), ist auf jeder mit einer Unterschrift versehenen Seite ein Unterzeichner mit Namen, Beruf und Anschrift als Vertreter der übrigen Unterzeichner zu bezeichnen. Anderenfalls können diese Einwendungen unberücksichtigt bleiben.

Aus datenschutzrechtlichen Gründen sind in den Grunderwerbsplänen und Grunderwerbsverzeichnissen die Eigentumsverhältnisse verschlüsselt dargestellt.

Auf Verlangen kann dem Betroffenen am Auslegungsort unter Vorlage seines Personalausweises/Reisepass die Schlüsselnummer mitgeteilt werden. Bevollmächtigte haben eine schriftliche Vollmacht des Vertretenen vorzulegen.

2. Diese ortsübliche Bekanntmachung dient auch der Benachrichtigung der Vereinigungen nach § 73 Abs. 4 Satz 5 VwVfG von der Auslegung des Plans.

3. Die Anhörungsbehörde kann auf eine Erörterung der rechtzeitig erhobenen Stellungnahmen und Einwendungen verzichten (§ 18a Nr. 1 Allgemeines Eisenbahngesetz, AEG).

Findet ein Erörterungstermin statt, wird er ortsüblich bekannt gemacht werden. Ferner werden diejenigen, die rechtzeitig Einwendungen erhoben haben, bzw. bei gleichförmigen Einwendungen wird der Vertreter, von dem Termin gesondert benachrichtigt (§ 17 VwVfG). Sind mehr als 50 Benachrichtigungen vorzunehmen, so können sie durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden.

Die Vertretung durch einen Bevollmächtigten ist möglich. Die Bevollmächtigung ist durch eine schriftliche Vollmacht nachzuweisen, die zu den Akten der Anhörungsbehörde zu geben ist.

Bei Ausbleiben eines Beteiligten in dem Erörterungstermin kann auch ohne ihn verhandelt werden. Das

Anhörungsverfahren ist mit Abschluss des Erörterungstermins beendet. Der Erörterungstermin ist nicht öffentlich.

4. Durch Einsichtnahme in die Planunterlagen, Erhebung von Einwendungen und Stellungnahmen, Teilnahme am Erörterungstermin oder Vertreterbestellung entstehende Kosten werden nicht erstattet.

5. Entschädigungsansprüche, soweit über sie nicht in der Planfeststellung dem Grunde nach zu entscheiden ist, werden nicht in dem Erörterungstermin, sondern in einem gesonderten Entschädigungsverfahren behandelt.

6. Über die Einwendungen und Stellungnahmen wird nach Abschluss des Anhörungsverfahrens durch die Planfeststellungsbehörde entschieden. Die zuständige Planfeststellungsbehörde ist das Eisenbahn-Bundesamt Außenstelle Hamburg/Schwerin. Die Zustellung der Entscheidung (Planfeststellungsbeschluss) an die Einwender und diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben kann durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden, wenn mehr als 50 Zustellungen vorzunehmen sind.

7. Vom Beginn der Auslegung des Planes treten die Anbaubeschränkungen und die Veränderungssperre nach § 19 Abs. 1 AEG in Kraft. Darüber hinaus steht ab diesem Zeitpunkt dem Träger des Vorhabens ein Vorkaufsrecht an den vom Plan betroffenen Flächen zu (§ 19a Abs. 3 AEG).

8. Nach § 3c UVPG wurde eine Einzelfallprüfung für das Bauvorhaben durchgeführt. Als Ergebnis wird festgestellt, dass das geplante Bauvorhaben nicht UVP-pflichtig ist. Das Ergebnis liegt der Planunterlage bei.

9. Zudem wird der Plan im Internet auf der Homepage des Landesamtes für Straßenbau und Verkehr M-V unter folgendem Link veröffentlicht:

<http://strassenbauverwaltung.mvnet.de>

Serviceseite Anhörungsbehörde

Maßgeblich ist jedoch der Inhalt der zur Einsicht ausgelegten Unterlagen (§ 27a Abs. 1 Verwaltungsverfahrensgesetz, VwVfG).

im Auftrag

Bernd Stukowski
Landesamt für Straßenbau
und Verkehr M-V

Lärmaktionsplanung des Eisenbahn-Bundesamtes

Das Eisenbahn-Bundesamt hat den ersten Teil des Lärmaktionsplans veröffentlicht. Der sogenannte Teil A ist im Internet über die Informations- und Beteiligungsplattform www.laermaktionsplanung-schiene.de abrufbar und auf Wunsch auch als Druckversion verfügbar. Er ist das Ergebnis der ersten Phase der Öffentlichkeitsbeteiligung im Rahmen der Lärmaktionsplanung. Insgesamt sind in der ersten Phase ca. 38.000 Beteiligungen eingegangen.

Am 24. Januar 2018 begann die zweite Phase der Öffentlichkeits-

beteiligung. Bis zum 7. März 2018 hat die Öffentlichkeit dann die Gelegenheit, dem Eisenbahn-Bundesamt eine Rückmeldung zu dem Verfahren selbst und zum Lärmaktionsplan Teil A zu geben. Der daraus hervorgehende Lärmaktionsplan Teil B wird Mitte des Jahres 2018 veröffentlicht. Die Teile A und B ergeben zusammen den Lärmaktionsplan für die Haupteisenbahnstrecken.

Ablauf der Öffentlichkeitsbeteiligung:

Die Öffentlichkeitsbeteiligung findet in zwei zeitlich getrennten Phasen statt. Phase 1 wurde in

2017 durchgeführt. Phase 2 startet am 24. Januar 2018 und endet am 7. März. Über eine entsprechende Anwendung auf der oben genannten Informationsplattform besteht die Möglichkeit an der 2. Phase der Öffentlichkeitsbeteiligung mitzuwirken. Alternativ hierzu können Beteiligungen auch per Post an das Eisenbahn-Bundesamt, Lärmaktionsplanung, Heinemannstraße 6, 53175 Bonn geschickt werden. Der vom Eisenbahn-Bundesamt hierfür vorbereitete Fragebogen kann über die angegebene Internetadresse heruntergeladen oder

postalisch über obenstehende Adresse angefordert werden.

Hintergründe und Inhalt der Öffentlichkeitsbeteiligung:

Unter Beteiligung der Öffentlichkeit erstellt das Eisenbahn-Bundesamt alle fünf Jahre einen Lärmaktionsplan für die Haupteisenbahnstrecken des Bundes.

Ziel der Lärmaktionsplanung ist die Regelung von Lärmproblemen und Lärmauswirkungen. Eine Haupteisenbahnstrecke ist ein Schienenweg mit einem Verkehrsaufkommen von mehr als 30.000 Zügen pro Jahr.

Weitere Informationen und Fragen:

Weitere Informationen erhalten Sie im Internet unter folgender Adresse: www.laermaktionsplanung-schiene.de

Fragen können Sie an das Eisenbahn-Bundesamt unter E-Mail: lap@eba.bund.de oder postalisch an oben genannte Adresse richten.

Dr. Brigitte Preuß
Leiterin des Amtes für
Umweltschutz

ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNG

Auftragsbekanntmachung
Lieferauftrag
Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1) Name und Adressen

Hansestadt Rostock, Hauptamt, Zentrale Vergabestelle für Lieferung und Dienstleistungen, Neuer Markt 3, 18055 Rostock, Kontaktstelle(n): Stephan Blaue, Tel. 0381 381-2349, E-Mail: stephan.blaue@rostock.de, Fax: 0381 381-2333, NUTS-Code: DE803, Internet-Adresse(n): <http://www.rostock.de>

I.2) Gemeinsame Beschaffung

I.3) Kommunikation

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://portal.evergabemv.de/E95194769>

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen. Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen an die oben genannten Kontaktstellen

I.4) Art des öffentlichen Auftraggebers

Regional- oder Kommunalbehörde

I.5) Haupttätigkeit(en)

Allgemeine öffentliche Verwaltung

Abschnitt II: Gegenstand

II.1) Umfang der Beschaffung

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags:

Lieferung und Aufbau von zwei Wechselladerfahrzeugen für die Feuerwehr der Hanse- und Universitätsstadt Rostock

II.1.2) CPV-Code Hauptteil

34144210

II.1.3) Art des Auftrags

Lieferauftrag

II.1.4) Kurze Beschreibung:

Lieferung und Aufbau von zwei Wechselladerfahrzeugen für das Brandschutz- und Rettungsamt der Hanse- und Universitätsstadt Rostock

II.1.5) Geschätzter Gesamtwert

II.1.6) Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.2) Beschreibung

II.2.1) Bezeichnung des Auftrags:

II.2.2) Weitere(r) CPV-Code(s)

II.2.3) Erfüllungsort

NUTS-Code: DE803

Hauptort der Ausführung:

Hanse- und Universitätsstadt Rostock

II.2.4) Beschreibung der Beschaffung:

Lieferung und Aufbau von zwei Wechselladerfahrzeugen für das Brandschutz- und Rettungsamt der Hanse- und Universitätsstadt Rostock

II.2.5) Zuschlagskriterien

Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt

II.2.6) Geschätzter Wert

II.2.7) Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Beginn: 01/07/2018 Ende: 31/12/2018

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.10) Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11) Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.12) Angaben zu elektronischen Katalogen

II.2.13) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) Zusätzliche Angaben

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1) Teilnahmebedingungen

III.1.1) Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

Formblatt 124 - Eigenerklärung für nicht präqualifizierte Unternehmen Eigenerklärung gem. §§ 123 und 124GWB

III.1.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

III.1.3) Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

III.1.5) Angaben zu vorbehaltenen Aufträgen

III.2) Bedingungen für den Auftrag

III.2.2) Bedingungen für die Ausführung des Auftrags:

III.2.3) Für die Ausführung des Auftrags verantwortliches Personal

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1) Beschreibung

IV.1.1) Verfahrensart

Offenes Verfahren

IV.1.3) Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

IV.1.4) Angaben zur Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer oder Lösungen im Laufe der Verhandlungsbzw. des Dialogs

IV.1.6) Angaben zur elektronischen Auktion

IV.1.8) Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

IV.2) Verwaltungsangaben

IV.2.1) Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren

IV.2.2) Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge

Tag: 09/03/2018 Ortszeit: 10.30 Uhr

IV.2.3) Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber

IV.2.4) Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:

Deutsch

IV.2.6) Bindefrist des Angebots

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 29/06/2018

IV.2.7) Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Tag: 09/03/2018 Ortszeit: 11.00 Uhr

Ort:

Stadtverwaltung Rostock, Neuer Markt 3, 18055 Hanse- und Universitätsstadt Rostock

Angaben über befugte Personen und das Öffnungsverfahren:

Bieter sind nicht zugelassen.

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1) Angaben zur Wiederkehr des Auftrags

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

VI.2) Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen

VI.3) Zusätzliche Angaben:

VI.4) Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Gesundheit, Schwerin

VI.4.2) Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren

VI.4.3) Einlegung von Rechtsbehelfen

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Gemäß § 160 Absatz 3 Satz 1 Nummer 1 - 4 GWB ist ein Antrag auf Nachprüfung unzulässig, soweit

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt,

2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1, Nummer 2 GWB. § 134 Absatz 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.

VI.4.4) Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt

Hanse- und Universitätsstadt Rostock, Neuer Markt 3, 18055 Rostock, Tel. 0381 381-2349, E-Mail: stephan.blaue@web.de, Fax: 0381 381-2333, Internet-Adresse: www.rostock.de

VI.5) Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:

24/01/2018

ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNG

Auftragsbekanntmachung Lieferauftrag Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1) Name und Adressen

Hansestadt Rostock, Hauptamt, Zentrale Vergabestelle für Liefer- und Dienstleistungen, Neuer Markt 3, 18055 Rostock, Kontaktstelle(n): Lena Ziegler, Tel. 0381 381-2342, E-Mail: lena.ziegler@rostock.de, NUTS-Code: DE803, Internet: www.rostock.de

I.2) Gemeinsame Beschaffung

I.3) Kommunikation

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://portal.evergabemv.de/E33793454>

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen.

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen an die oben genannten Kontaktstellen.

I.4) Art des öffentlichen Auftraggebers

Regional- oder Kommunalbehörde

I.5) Haupttätigkeit(en)

Allgemeine öffentliche Verwaltung

Abschnitt II: Gegenstand

II.1) Umfang der Beschaffung

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags:

Lieferung von zwei Rettungswagen, einem Krankentransportwagen und einem Notarzteinsatzfahrzeug einschließlich medizinisch-technischer Geräte und Ausrüstung

II.1.2) CPV-Code Hauptteil

34114110

II.1.3) Art des Auftrags

Lieferauftrag

II.1.4) Kurze Beschreibung:

siehe Vergabetitel

II.1.5) Geschätzter Gesamtwert

II.1.6) Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: ja

Angebote sind möglich für alle Lose

Maximale Anzahl an Losen, die an einen Bieter vergeben werden können: 3

II.2) Beschreibung

II.2.1) Bezeichnung des Auftrags:

Lieferung von zwei Rettungswagen, einem Krankentransportwagen und einem Notarzteinsatzfahrzeug einschließlich medizinisch-technischer Geräte und Ausrüstung

Los-Nr.: 1

II.2.2) Weitere(r) CPV-Code(s) 34114110

II.2.3) Erfüllungsort

NUTS-Code: DE803

Hauptort der Ausführung:

Hanse- und Universitätsstadt Rostock

II.2.4) Beschreibung der Beschaffung:

Bau und Lieferung von zwei Rettungswagen einschließlich medizinisch-technischer Geräte und Ausrüstung.

II.2.5) Zuschlagskriterien

Die nachstehenden Kriterien

Qualitätskriterium - Name: Gewährleistung Fahrgestell/

Gewichtung: 10 %

Qualitätskriterium - Name: Gewährleistung Aufbau/

Ausbau/Gewichtung: 10 %

Qualitätskriterium - Name: Gewährleistung Karosserie/

Gewichtung: 10 %

Preis - Gewichtung: 70 %

II.2.6) Geschätzter Wert

II.2.7) Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Laufzeit in Monaten: 6

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.10) Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11) Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.12) Angaben zu elektronischen Katalogen

II.2.13) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) Zusätzliche Angaben

Ein Musterfahrzeug ist bis zum Tag des Ablaufes der Angebotsfrist dem Brandschutz- und Rettungsamt, Erich-Schlesinger-Str. 24, 18059 Rostock, nach Absprache an der genannten Adresse vorzustellen.

II.2) Beschreibung

II.2.1) Bezeichnung des Auftrags:

Lieferung von zwei Rettungswagen, einem Krankentransportwagen und einem Notarzteinsatzfahrzeug einschließlich medizi-

nisch-technischer Geräte und Ausrüstung

Los-Nr.: 2

II.2.2) Weitere(r) CPV-Code(s) 34114121

II.2.3) Erfüllungsort NUTS-Code: DE803

Hauptort der Ausführung:

Hanse- und Universitätsstadt Rostock

II.2.4) Beschreibung der Beschaffung:

Bau und Lieferung eines Krankentransportwagens einschließlich medizinisch-technischer Geräte und Ausrüstung.

II.2.5) Zuschlagskriterien

Die nachstehenden Kriterien

Qualitätskriterium - Name: Gewährleistung Fahrgestell/

Gewichtung: 10 %

Qualitätskriterium - Name: Gewährleistung Aufbau/

Ausbau/Gewichtung: 10 %

Qualitätskriterium - Name: Gewährleistung Karosserie/

Gewichtung: 10 %

Preis - Gewichtung: 70 %

II.2.6) Geschätzter Wert

II.2.7) Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Laufzeit in Monaten: 6

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.10) Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11) Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.12) Angaben zu elektronischen Katalogen

II.2.13) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) Zusätzliche Angaben

Ein Musterfahrzeug ist bis zum Tag des Ablaufes der Angebotsfrist dem Brandschutz- und Rettungsamt, Erich-Schlesinger-Str. 24, 18059 Rostock, nach Absprache an der genannten Adresse vorzustellen.

II.2) Beschreibung

II.2.1) Bezeichnung des Auftrags:

Lieferung von zwei Rettungswagen, einem Krankentransportwagen und einem Notarzteinsatzfahrzeug einschließlich medizinisch-technischer Geräte und Ausrüstung

Los-Nr.: 3

II.2.2) Weitere(r) CPV-Code(s) 34144200

II.2.3) Erfüllungsort NUTS-Code: DE803

Hauptort der Ausführung:

Hanse- und Universitätsstadt Rostock

II.2.4) Beschreibung der Beschaffung:

Bau und Lieferung eines Notarzteinsatzfahrzeugs einschließlich medizinisch-technischer Geräte und Ausrüstung.

II.2.5) Zuschlagskriterien

Die nachstehenden Kriterien

Qualitätskriterium - Name: Gewährleistung Fahrgestell/

Gewichtung: 10 %

Qualitätskriterium - Name: Gewährleistung Aufbau/

Ausbau/Gewichtung: 10 %

Qualitätskriterium - Name: Gewährleistung Karosserie /

Gewichtung: 10 %

Preis - Gewichtung: 70 %

II.2.6) Geschätzter Wert

II.2.7) Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Laufzeit in Monaten: 6

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.10) Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11) Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.12) Angaben zu elektronischen Katalogen

II.2.13) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) Zusätzliche Angaben

Ein Musterfahrzeug ist bis zum Tag des Ablaufes der Angebotsfrist dem Brandschutz- und Rettungsamt, Erich-Schlesinger-Str. 24, 18059 Rostock, nach Absprache an der genannten Adresse vorzustellen.

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1) Teilnahmebedingungen

III.1.1) Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder

Handelsregister

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

Formblatt 124 - Eigenerklärung für nicht präqualifizierte Unternehmen

III.1.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

III.1.3) Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

III.1.5) Angaben zu vorbehaltenen Aufträgen

III.2) Bedingungen für den Auftrag

III.2.2) Bedingungen für die Ausführung des Auftrags:

Ein Musterfahrzeug ist bis zum Tag des Ablaufes der Angebotsfrist dem Brandschutz- und Rettungsamt, Erich-Schlesinger-Str. 24, 18059 Rostock, nach Absprache an der genannten Adresse vorzustellen.

III.2.3) Für die Ausführung des Auftrags verantwortliches Personal

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1) Beschreibung

IV.1.1) Verfahrenstyp

Offenes Verfahren

IV.1.3) Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

IV.1.4) Angaben zur Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer oder Lösungen im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialogs

IV.1.6) Angaben zur elektronischen Auktion

IV.1.8) Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

IV.2) Verwaltungsangaben

IV.2.1) Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren

IV.2.2) Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge

Tag: 21/03/2018 Ortszeit: 10:30

IV.2.3) Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählten Bewerbungen

IV.2.4) Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:

Deutsch

IV.2.6) Bindefrist des Angebots

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 30/06/2018

IV.2.7) Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Tag: 21/03/2018 Ortszeit: 13:00

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1) Angaben zur Wiederkehr des Auftrags

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

VI.2) Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen

VI.3) Zusätzliche Angaben:

VI.4) Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Gesundheit, Schwerin

VI.4.2) Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren

VI.4.3) Einlegung von Rechtsbehelfen

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Gemäß § 160 Absatz 3 Satz 1 Nummer 1 - 4 GWB ist ein Antrag auf Nachprüfung unzulässig, soweit

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt,

2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1, Nummer 2 GWB. § 134 Absatz 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.

VI.4.4) Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt

Hanse- und Universitätsstadt Rostock, Hauptamt, Zentrale Vergabe und Beschaffung, Rostock, Tel. 0381 381-2342, E-Mail: lena.ziegler@rostock.de, Fax: 0381 381-2333

VI.5) Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:

16/01/2018

Informationen aus der Volkshochschule

Schottland mit allen Sinnen genießen

Am 21. Februar führt Diplomgeographin Wenke Mellmann mit einem Bildervortrag quer durch Schottland und nimmt Interessenten mit auf eine Reise von den modernen Metropolen in die atemberaubende Natur und von der wilden Küste über die schottischen Highlands bis in die Tiefen von Loch Ness. Sie erfahren, wie es die alte Industriestadt Glasgow zur Europäischen Kulturhauptstadt gebracht hat, fahren mit dem Dampfzug zwischen Mallaig und Fort William in längst vergangene Zeiten und bestaunen im Cairngorm National Park die schottische Land-

schaft von ihrer schönsten Seite. Die Referentin ist Mitarbeiterin des noch jungen Reiseveranstalters „Geoprojektreisen“, bei dessen Reisen die Begegnung mit Einheimischen sowie soziale und ökologische Projekte eine zentrale Rolle spielen. Der Vortrag vermittelt einen Eindruck der zehntägigen Reise, die im Mai und September 2018 geplant ist. Die Veranstaltung beginnt um 19 Uhr in der Volkshochschule, Am Kabutzenhof 20a. Das Teilnehmerentgelt wird an der Abendkasse kassiert. Um Anmeldungen unter Tel. 0381 381-4300 wird herzlich gebeten.



Eine atemberaubende Natur findet man auch in den schottischen Highlands.

Foto: Geoprojektreisen: Knoydart Glen, Schottland

Angebote für Seniorinnen und Senioren

SeniorenSicherheit im Alltag

Ältere Menschen werden zunehmend Opfer von Dieben und Betrügern. Ursachen sind häufig zu großes Vertrauen und unzureichende Vorsichtsmaßnahmen. Deshalb haben die Landespolizei M-V und der Landesseniorenbund ein Projekt initiiert, in dem pensionierte Polizeibeamte in Vorträgen und Beratungsgesprächen Senioren Hinweise dazu geben, wie sie sich wirkungsvoll schützen können. Ab 2018 finden solche Vorträge auch in der

Volkshochschule Rostock statt. In der ersten Veranstaltung am 6. Februar geht es um die Themen: Verhalten an der Haustür, Betrug durch Gewinnbenachrichtigungen und den Einzeltrick, Taschendiebstahl und Einbruchschutz für Haus und Wohnung. Die Veranstaltung beginnt um 16 Uhr in der Volkshochschule, Am Kabutzenhof 20a. Die Veranstaltung ist kostenfrei. Um Anmeldung unter 0381 381-4300 wird herzlich gebeten.

Smartphone und Tablets - Eine Einführung

E-Book lesen, Adressliste verwalten, Wecker, Kamera, Musik hören, Navigation - mit Smartphone und Tablet ist das kein Problem! Aber ist die Installation der notwendigen Anwendungen auch tatsächlich so einfach, wie die Hersteller es versprechen. Brauche ich wirklich alle Apps, die mir angeboten werden? Und ist das alles auch sicher?

Wenn auch Sie in diesen Punkten unsicher sind, dann bietet ein

neues Kursangebot kompetente Antworten und Raum und Zeit, individuelle Fragen zu stellen. Welcher Kurs der richtige ist, richtet sich danach, mit welchem Betriebssystem ihr Handy arbeitet. Für Geräte mit dem Betriebssystem Android beginnt der erste Kurs am 7. Februar. Er umfasst zwei Veranstaltungen jeweils mittwochs von 14 bis 17.15 Uhr. Der zweite Kurs startet am 2. März und findet am Freitag von 14 bis 17.15 Uhr und am Sonna-

bend von 9 bis 12.15 Uhr statt. iPhone- und iPad-Nutzer erhalten im Kurs ab 6. März Antworten auf seine Fragen. Der Kurs umfasst zwei Veranstaltungen (Di und Do) jeweils von 9 bis 12.15 Uhr.

Zu allen Kursen muss das eigene Gerät mitgebracht werden. Die Teilnehmerzahl ist jeweils auf acht Teilnehmende begrenzt. Anmeldung und Information unter 0381 381-4300.

Kursangebote für alle im Monat Februar

Norwegisch für Anfänger

(A1.1 – 2. Semester), Kurs ab 5. Februar, 17 x 2 Kursstunden, montags 17 bis 18.30 Uhr

SeniorenSicherheit im Alltag,

Vortrag am 6. Februar, 16 Uhr

Nähen für Anfänger und Fortgeschrittene,

Kurs ab 12. Februar, täglich 10 bis 13 Uhr

In vier Monaten um die halbe Welt / Teil 1 - Bali, Australien, Fiji,

Reisebericht, 16. Februar, 19 Uhr

Japanisch für Anfänger

(A1.1 – 1. Semester), Kurs ab 19. Februar, 8 x 2 Kursstunden, montags 16 bis 17.30 Uhr

Vom Digitalbild zum persönlichen Fotobuch - Schritt für Schritt,

Kurs ab 19. Februar, 2 x 4 Kursstunden, montags 13 bis 16.15 Uhr

Excel 2010 – Einstieg in die Tabellenkalkulation,

Kurs ab 19. Februar, 6 x 5 Kursstunden, montags 17 bis 21 Uhr

Yoga - Fortgeschrittene,

Kurs ab 19. Februar, 12 x 2 Kursstunden, montags 18.30 bis 20 Uhr

Naturphilosophie - Das Verhältnis zwischen Natur und Mensch in vier Denkepochen,

Kurs ab 19. Februar, 5 x 2 Kursstunden, montags 19 bis 20.30 Uhr

Generation 50+ ins Internet,

Kurs ab 20. Februar, 4 x 4 Kursstunden, dienstags 9 bis 12.15 Uhr

Strickmode ist „in“,

Kurs ab 20. Februar, 5 x 4 Kursstunden, dienstags 9.30 bis 12.45 Uhr

Comics, Manga, Graphic Novels, illustrierte Kurzgeschichten,

Kurs ab 20. Februar, 10 x 2 Kursstunden, dienstags 16.30 bis 18 Uhr

Spanisch für Anfänger

(A1.1 – 1. Semester), Kurs ab 20. Februar, 12 x 2 Kursstunden, dienstags 18 bis 19.30 Uhr

Yoga für den Einstieg am Vormittag,

Kurs ab 22. Februar, 12 x 2 Kursstunden, donnerstags 9 - 10.30 Uhr

Spanisch für Anfänger

(A1.1 – 1. Semester), Kurs ab 22. Februar, 14 x 2 Kursstunden, donnerstags 17 bis 18.30 Uhr

Excel aufgefrischt - Vergessenes reaktivieren,

Kurs ab 22. Februar, 3 x 5 Kursstunden, donnerstags 17 bis 21 Uhr

Zisterzienserklöster in Mecklenburg - Doberan und Dargun,

Vortrag mit PowerPoint Präsentation am 22. Februar, 18 Uhr

Die Tempelritter - Auf der Suche nach dem heiligen Gral,

Vortrag am 23. Februar, 18 Uhr

WER RETTET WEN? -

Filmvorführung am 27. Februar, 18.30 Uhr

Schreiben und Lesen für Erwachsene - Anfänger,

donnerstags, 16.30 bis 18.45 Uhr oder freitags, 14 bis 16.30 Uhr, Einstieg nach Beratung jederzeit möglich

Wenn nichts anderes angeboten, finden alle Veranstaltungen in der Volkshochschule,

Am Kabutzenhof 20a, statt. Anmeldungen und Nachfragen unter Tel. 0381 381-4300.

Tipp der Woche



Das große Schlagerfest
19. April 2018 - 19.30 Uhr
Stadthalle Rostock



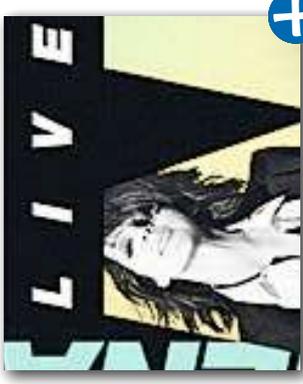
Marius Müller Westernhagen
31. August 2018 - 20.00 Uhr
Ostseestadion Rostock



Marteria
01. September 2018 - 19.00 Uhr
Ostseestadion Rostock



Rea Garvey
15. September 2018 - 20.00 Uhr
Stadthalle Rostock



Nena
18. Mai 2018 - 20.00 Uhr
Stadthalle Rostock

Theatervorstellungen 2018	ab 11,50 € Pubbus	Dance Masters! Best of Irish Dance 24.02.18, 20.00 Uhr Mehrzweckhalle Grevesmühlen	ab 34,90 € ab 34,90 €	Feine Sahne Fischfilet 23.03.18, 20.00 Uhr	29,85 € Stadthalle Rostock	Semino Rossi 04.05.18, 19.30 Uhr	ab 38,90 € Stadthalle Rostock	Marius Müller Westernhagen 31.08.18, 20.00 Uhr	ab 51,80 € Ostseestadion Rostock
Festspiele Mecklenburg-Vorpommern 2018	ab 11,00 € diverse Spielorte	The Kelly Family – Tour 2018 24./25.02.18, 18.00/19.00	ab 48,50 € Barclaycard Arena Hamburg	Jennifer Rostock 12.04.18, 19.00 Uhr	40,75 € moya Kulturbühne Rostock	Falco – Das Musical 06.05.18, 19.30 Uhr	ab 45,90 € Stadthalle Rostock	Marteria – ALLE ODER KEINER 01.09.18, 19.00 Uhr	ab 45,80 € Ostseestadion Rostock
Rocktheater mit FIVE MEN ON THE ROCKS bis 20.04.18	ab 36,00 € TRIHOTEL am Schweizer Wald	Atze Schröder – Turbo 01.03.18, 20.00 Uhr	ab 28,95 € Stadthalle Rostock	David Hasselhoff 13.04.18, 20.00 Uhr	ab 40,65 € Jahnsportforum Neubrandenburg	Simply The Best – Das Musical 16.05.18, 20.00 Uhr	ab 45,90 € Stadthalle Rostock	Rea Garvey 15.09.18, 20.00 Uhr	ab 58,05 € Stadthalle Rostock
Late Night Show – Andreas Pasternack bis 27.04.2018, div. Uhrzeiten	ab 25,00 € TRIHOTEL am Schweizer Wald	Santiano 05.03.18, 20.00 Uhr	ab 38,90 € Stadthalle Rostock	Sebastian Pufpaff – Auf Anfang 14.04.18, 20.00 Uhr	26,35 € moya Kulturbühne Rostock	Nena 18.05.18, 20.00 Uhr	ab 49,00 € Stadthalle Rostock	Sascha Grammel – Ich find's lustig 17.09.18, 20.00 Uhr	ab 35,00 € Stadthalle Rostock
Weibliche – Reisevorträge – div. Veranstaltungen bis 18.03.2018, div. Uhrz.	14,04 € Arno-Esch-Hörsaal/Audimax Rostock	Das Beste von Fantasy 09.03.18, 19.30 Uhr	ab 38,50 € Stralsund	Lana Del Rey 16.04.2018, 20.00 Uhr	ab 65,55 € Mercedes Benz Arena Berlin	Rock Legenden – Live 2018 02.06.18, 19.00 Uhr	51,50 € Naturbühne Ralswiek	MIA. 13.10.18, 20.00 Uhr	ab 36,35 € M.A.U. Club Rostock
Schiller	ab 54,10 € Stadthalle Rostock	Hans Klok – House of Mystery 12.03.18, 20.00 Uhr	ab 49,15 € Stadthalle Rostock	Das große Schlagerfest 19.04.18, 19.30 Uhr	ab 48,90 € Stadthalle Rostock	Dr. Mark Benecke 21./22./23.06.18, 19.30/20.00	ab 26,45 € Wismar/ Warnemünde	Baumann & Clausen 26.10.18, 19.30 Uhr	32,00 € Stadthalle Rostock
Lilo Wanders – Sex ist ihr Hobby	ab 15,14 € Kulturhaus Grimmen	Mario Barth 15.03.18, 20.00 Uhr	38,95 € Stadthalle Rostock	Vanessa Mai – Live 2018 21.04.18, 20.00 Uhr	ab 35,99 € Stadthalle Rostock	Max Giesinger 30.06.18, 19.30 Uhr	ab 36,35 € Open Air Fläche Jahnsportforum NBG	Chris Tall 15.11.18, 20.00 Uhr	35,15 € Stadthalle Rostock
Let's Burlesque	40,85 € moya Kulturbühne Rostock	Luke Mockridge 16.03.18, 20.00 Uhr	ab 34,50 € Jahnsportforum Neubrandenburg	Cesar Millan 22.04.18, 20.00 Uhr	ab 23,00 € Stadthalle Rostock	Schlager pur 2018 – Das Mega Festival 28.07.18, 14.00 Uhr	ab 50,00 € Flugplatz Anklam	Roland Kaiser 17.11.18, 19.30 Uhr	ab 43,90 € Schwerin
Peter Maffay 2018	ab 48,55 € Hamburg / Schwerin / Berlin	Pinocchio – das Musical 18.03.18, 15.00 Uhr	ab 16,00 € Stadthalle Rostock	Paul Panzer – Glücksritter... 29.04.18, 20.00 Uhr	36,60 € Stadthalle Rostock	Ina Müller 28.07.18, 20.00 Uhr	ab 50,78 € Kindl-Bühne Wuhlheide Berlin	City & Gast 20.12.18, 19.30 Uhr	ab 36,25 € Nikolaikirche Rostock
Die grosse Verdi-Nacht	ab 50,57 € Stadthalle Rostock	Al Bano & Romina Power 20.03.18, 20.00 Uhr	ab 59,20 € Stadthalle Rostock	Bilderbuch: Live 2018 29.04.18, 20.00 Uhr	38,95 € M.A.U. Club Rostock	Pyro Games 2018 – Duell der Feuerwerker 25.08.18, 18.00 Uhr	ab 21,33 € IGA-Park Rostock	Angelo Kelly & Family 21.12.18, 19.00 Uhr	ab 43,65 € Stadthalle Rostock
Scoter – Wild & Wicked	ab 46,15 € Stadthalle Rostock	Martin Rütter – Freispruch 22.03.18, 20.00 Uhr	38,95 € Stadthalle Rostock	Thirty Seconds To Mars 03.05.18, 19.30 Uhr	ab 56,90 € Mercedes Benz Arena Berlin	Festival der Travestie mit Maria Crohn 29.8.2018, 20 Uhr	ab 30,90 € Kulturhaus Grimmen	Ralf Schmitz 09.02.19, 20.00 Uhr	ab 30,20 € Stadthalle Rostock



Wir sind offizieller Eventim-Partner

Karten erhältlich in Ihrem OZ-Service-Center, unter www.oz-tickets.de oder unter 0381 38303017** (Es gilt der nationale Tarif, entspr. Ihres Festnetz- oder Mobilanbieters, bei einer Festnetz-Flatrate ist das Gespräch kostenfrei)

+ Sie sparen mit Ihrer AborPlus-Karte (so lange das Kontingent reicht).

* Vorverkauf bis 3 Tage vor dem Veranstaltungstag und nur in den OZ-Service-Centern. ** Onlinepreise können abweichen.

Für reduzierte Eintrittskarten erstattet die jeweilige Veranstalter keinen Ersatz. Rücknahme, Umbuchung ausgeschlossen für die Veranstaltungen in der OSTSEE-ZEITUNG nur Vermittler. Ein Angebot der OSTSEE-ZEITUNG GmbH & Co. KG, Richard-Wagner-Str. 1a, 18055 Rostock, HRB 438.



Panoramakalender 100 x 60 cm **49,90* €**



Eindrucksvolle Landschaft am Meer

Schöne Ostsee 50 x 44 cm **9,90* €**



Rostock-Kalender 60 x 50 cm **19,90* €**



Familienplaner 15 x 50 cm **5,50* €**



So funktioniert der AboPlus-Bonus:
Mit Ihrer AboPlus-Karte sparen Sie bares Geld, wenn Sie z.B. den Kalender „Schöne Ostsee 2018“ für 9,90 € kaufen. Der Rabatt in Höhe von 25% (2,50 €) wird Ihrem Abo-Konto gutgeschrieben. Wenn Sie auf diesem Konto mehr als 10,- € angesammelt haben, überweisen wir Ihnen den Betrag auf Ihre Bankverbindung. Beträge unter 10,- € überweisen wir einmal jährlich. Gilt für ein Exemplar pro AboPlus-Karte und Kalenderjahr.

Erhältlich in unseren OZ-Service-Centern, unter shop.ostsee-zeitung.de und unter **0381 38303019** (Es gilt der nationale Tarif, entsprechend Ihres Festnetz- oder Mobilfunk-Anbieters, bei einer Festnetz-Flatrate ist das Gespräch kostenfrei.)

Branchen-Navigator

Küchen

Das Kücheneck Nico Kuphal
Warnowallee 6, 18107 Rostock
Tel. 03 81/761 1249

Heizung/Sanitär

**Rainer Wachtel
Heizung-Sanitär GmbH**
NEUBAU, REPARATUR UND WARTUNG
Gutenbergstr. 25, 18146 Rostock, Tel. 68 16 43

Behm Heizungs- und Sanitärtechnik GmbH - Neub., Repar., Service,
Notdienst, Tel. 03 81/45 4000

Schimmelbekämpfung

Hansehus Bauservice GmbH
Schweriner Str. 9, 18069 Rostock
Schimmelgutachten und -sanierung
Tel. 03 81/2 00 18 52, Funk 01 71/9 03 55 04

Balkonverglasung

SPECHT
Glas- und Metallbau
Hawermannweg 18
18069 Rostock ☎ 80 185 0

Kompetent mit Rat und Tat

SAT-/Kabel-Anlagen/TV/HIFI
Problemlösungen für Antennen, Fernsehen und Musik
- zuverlässig seit 24 Jahren -
Fa. Wolff, Tel. 03 81/686 4605 oder 01 60/3 444 207

**Hoffnung
für Osteuropa** ✚
Konto 10 111, BKD, Duisburg,
BLZ 350 601 90

Mitteilungen/Termine

Die Wohnfühlgesellschaft



Aktuelle Ausschreibungen der
WIRO Wohnen in Rostock Wohnungsgesellschaft mbH:

www.WIRO.de/Ausschreibungen

WIRO | Lange Straße 38 | 18055 Rostock
Tel.: 0381.4567-2432 | E-Mail: vergabe@WIRO.de

Gute Idee ...

... helfen Sie behinderten
Menschen mit Ihrer Bestellung.



Katalog anfordern:

Bundesvereinigung Lebenshilfe e.V.
Versandhandel, Tel.: 0531 47191400

oder direkt bestellen:
www.lebenshilfe-shop.de



Tag und Nacht

Petridamm 3b 68 30 55

Dethardingstr. 11 2 00 77 50

Osloer Str. 23/24 7 68 04 53

Mitglied im Landesverband des Bestattungsgewerbes e.V. www.bestattung-diskret.de

Bestattungshaus Warnemünde

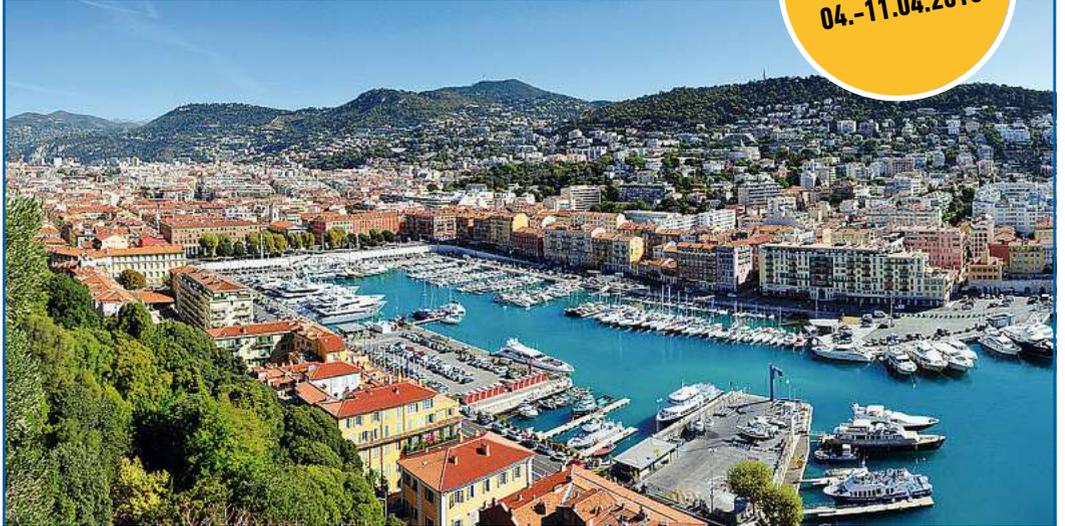
18119 Rostock · Heinrich-Heine-Straße 15
Inh. Fr. Neumann

Tag + Nacht ☎ 03 81/5 26 95

Reisen Europa



Reisetermine:
04.-11.04.2018



Frühlings-Blüten-Reise an die sonnige Cote d'Azur

Sonnen-Träume mit Standort-Hotel direkt in Nizza an
der weltberühmten Blumenküste mit Komfort-Hotel
inklusive Halbpension & Ausflügen

Die azurblaue Urlaubsküste der weltberühmten Cote d'Azur lockt im sonnigen und schon warmen Frühjahr mit einer der schönsten Küstenlandschaften der Welt. Zwischen subtropischen Palmen, üppigen Blumen-Rabatten und dem azurblauen Meer entdecken Sie die mondänen Metropolen Monte Carlo mit dem Fürstentum Monaco, Cannes und Nizza mit unserem zentralen Standort-Hotel direkt im Herzen von Nizza.

Eingeschlossene Leistungen:

- Fahrt im erstklassigen Fernreisebus ab Rostock, Wismar, Lübeck
- Je 1 x Zw.-Übern/Halbpension in der Region Schwarzwald auf der Hin- & Rückreise
- 5 x Übern. / Halbpension im 3-Sterne-Mittelklasse-Komfort-Hotel direkt in Nizza
- 2 große Panorama-Ausflüge im Preis inklusive mit weltberühmter Filmstadt Cannes, Parfumstadt Grasse, Stadtrundfahrt mit Blumenmarkt in Nizza
- Zusatz-Ausflug Fürstentum Monaco und Monte Carlo – ein Traumtag bei den „Schönen & Reichen“ / Aufpreis pro Person 25,00 €

OZ-Superpreis p. P. im DZ / HP
EZ-Zuschlag 242,00 €

499,90 €

OZ-Konzert-Sonder-Reise „Santiano“ auf Rügen auf der legendären Störtebeker-Freilichtbühne am Bodden

Leistungen: Fahrt im erstklassigen Fernreisebus ab Wismar, Rostock, Stralsund, 1 x Übern. mit Frühstück vom Buffet im 4-Sterne-Strandhotel auf Rügen, Eintrittskarte 1. Kategorie für das Live-Konzert inkl. Hin- u. Rück-Transfer, Insel-Rundfahrt mit Reiselsg. am 2. Tag

OZ-Reisetermin: 14.-15.09.2018

OZ-Superpreis nur 199,90 € / EZ-Zuschlag 49,00 €

Reiseveranstalter: Reisebüro Behrens GmbH, Am Rosengarten 14, 23701 Eutin, E-Mail: Reisebuero_Behrens@t-online.de, www.Behrens-Reisen.de

Ihre OZ-Leserreisen – persönliche Beratung und Buchung: Tel. 04521 4087



OSTSEE-ZEITUNG
Weil wir hier zu Hause sind

IHRE SPENDE MACHT UNS MUT

Die Seenotretter



Finanziert nur
durch Spenden



Bitte spenden
auch Sie!

Spendenkonto 107 2016
BLZ 290 501 01
Sparkasse Bremen
www.seenotretter.de